



SOLIDARISCHE WISSENSCHAFTEN?!

EIN WORKSHOP ÜBER AKADEMISCHE HIERARCHIEN & SOLIDARISCHE FORMEN
IHRER ÜBERWINDUNG

Constanze Stutz, MA.



Ablaufplan Workshop

Zeit	Inhalt
11:00	Kurze Vorstellung & Einführung
11:10	Was bedeutet Solidarität für mich? Vorstellungsrunde
11:30	Was kann Solidarität bedeuten? Kurzinput Solidarität
11:45	Solidarität und Wissenschaft? Gruppenarbeit
12:10	Was steht solidarischen Formen im Wissenschaftsbetrieb entgegen? Gruppenpräsentation
12:30	Wie kann solidarische Wissenschaft gestaltet werden und wo finde ich Möglichkeitsräume im Gegebenen (gerade in Zeiten von Corona)? Diskussion
12:55	Abschluss & Feedback

Kurz-Input Was kann Solidarität bedeuten?

„Solidarisch ist, wer sagt und es auch meint:

Du bist nicht allein.“

Arnd Pollmann

„...that we do matter to each other.“

[...,dass wir für einander wichtig sind.]

Daniel Brudney

Solidarität ist...

...praktisch

...kritisch

...politisch

Solidarität als „...die Bereitschaft eines Individuums oder einer Gruppe, einem anderen Individuum oder einer anderen Gruppe bei der Durchsetzung seiner oder ihrer Rechte zu helfen.“

Kurt Bayertz (1998)

Gruppendiskussionsfragen

- **Gruppe 1 & 2:** Was steht solidarischen Formen im Wissenschaftsbetrieb der Gegenwart entgegen?
- **Gruppe 3:** Praxis im hier und Jetzt in Institutionen: Welche Praktiken der Solidarität lassen sich finden, was sind die geteilten Anliegen und wer kann Akteur:in des Wandels sein?
- **Gruppe 4:** Wie müssten Institutionen verändert werden, um solidarische Formen der Wissensaneignung und –vermittlung, der Forschung und Lehre sowie solidarische Beziehungsformen nicht nur als Mittel, sondern vielmehr als Zweck zu setzen? (utopisch & spekulativ)

Plenumsdiskussion

Wie kann solidarische Wissenschaft gestaltet werden und wo finde ich Möglichkeitsräume im Gegebenen (gerade in Zeiten von Corona)?

Feedback

- *Gab es ein Aha-Erlebnis? Welches?*
- *Was werden Sie in Bezug auf das Thema innerhalb der nächsten Woche tun?*
- *Welchen Impuls nehmen Sie mit?*
- *Was hat Ihnen Mut gemacht?*
- *Was nehmen Sie als zentrale Botschaft mit?*
- *Welche Inhalte der Veranstaltung sollten Menschen, die nicht daran teilgenommen haben, dennoch kennen?*